

# Preisblatt 2018

für den Netzzugang zum Stromversorgungsnetz  
der SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG einschließlich vorgelagerter Netzkosten gültig ab 01.01.2018

## 1. Netzzugangsentgelt

Das Netzzugangsentgelt setzt sich aus den in den Punkten 2 bis 11 definierten Bestandteilen zusammen. Es wird für die Netzentgelte unterschieden zwischen Entnahmen mit 1/4-h-Leistungsmessung und Entnahmen ohne 1/4-h-Leistungsmessung.

Alle Entgelte im vorliegenden Preisblatt sind - soweit nicht anders ausgewiesen - Nettoentgelte und verstehen sich zzgl. der jeweils gültigen Umsatzsteuer und den im "Preisblatt Umlagen" aufgeführten Abgaben, Aufschlägen und Umlagen.

## 2. Entgelte für die Netznutzung für Entnahmen ohne 1/4-h-Leistungsmessung

Netzkunden ohne registrierende Leistungsmessung werden nach dem Standardlastprofilverfahren abgerechnet. In Abhängigkeit vom Entnahmeverhalten des Netzkunden erfolgt dessen Zuordnung zu einer Lastprofilgruppe.

**Tabelle 1:** Entgelt für Kunden ohne registrierende Leistungsmessung (Hochtarif)

Entnahmestelle	
Arbeitspreis	4,06 ct/kWh
Grundpreis	20,00 €/a

**Tabelle 2:** Entgelt für Kunden ohne registrierende Leistungsmessung (Niedertarif)

	Speicherheizungen steuerbar Arbeitspreis NT <sup>1)</sup>	Wärmepumpen steuerbar Arbeitspreis NT <sup>1)</sup>	Schwachlaststrom Arbeitspreis NT <sup>1)</sup>
Arbeitspreis	2,23 ct/kWh	2,23 ct/kWh	4,06 ct/kWh

<sup>1)</sup> HT-Zeiten: täglich von 06:00 - 22:00 Uhr. In der übrigen Zeit gelten die NT-Preise.

### 3. Entgelte für die Netznutzung für Entnahmen mit 1/4-h-Leistungsmessung

Für die Berechnung des Leistungspreises von Netzkunden mit registrierender Leistungsmessung ist die höchste im Abrechnungszeitraum gemessene Leistung einer 1/4-Stunde maßgeblich.

Für Entnahmestellen mit monatlichem Leistungsbedarf besteht die Möglichkeit vor Beginn eines neuen Abrechnungsjahres (Kalenderjahr) diese Entnahmestellen zur Verrechnung im Monatspreissystem für das nächste Abrechnungsjahr anzumelden. Hierfür gelten dann, für jeden Monat der Leistungsanspruchnahme, die folgenden Netzentgelte.

**Tabelle 3:** Jahrespreissystem für Kunden mit registrierender Leistungsmessung

Entnahmestelle	Benutzungsdauer < 2.500 h/a		Benutzungsdauer ≥ 2.500 h/a	
	Leistungspreis	Arbeitspreis	Leistungspreis	Arbeitspreis
	€/kW u. Jahr	ct/kWh u. Jahr	€/kW u. Jahr	ct/kWh u. Jahr
Hochspannung (HS)	7,83	2,77	76,48	0,02
Umspannung HS/MS	9,33	3,21	88,16	0,06
Mittelspannung (MS)	12,42	2,82	66,45	0,66
Umspannung MS/NS	14,43	4,58	122,68	0,25
Niederspannung (NS)	23,76	4,05	80,00	1,80

**Tabelle 4:** Monatspreissystem für Kunden mit registrierender Leistungsmessung

Entnahmestelle	Leistungspreis	Arbeitspreis
	€/kW u. Monat	ct/kWh u. Monat
Hochspannung (HS)	12,75	0,02
Umspannung HS/MS	14,69	0,06
Mittelspannung (MS)	11,08	0,65
Umspannung MS/NS	20,45	0,25
Niederspannung (NS)	13,33	1,80

## 4. Entgelte für Messung und Abrechnung

Gemäß § 7 Abs. 2 MsbG werden ab dem 01.01.2017 kein separates Abrechnungsentgelt und keine getrennten Messentgelte mehr erhoben. Die Kosten für die Abrechnung sind Bestandteil der Netzentgelte. Das Entgelt für den Messstellenbetrieb und das Entgelt für die Messdienstleistung werden zu einem Messentgelt zusammengefasst. Dies wurde unter der Berücksichtigung des Rundschreibens 2016/04 der Landesregulierungsbehörde Baden-Württemberg vom 07.10.2016 umgesetzt.

Für zukünftig eingebaute moderne Messeinrichtungen und intelligente Messsysteme nach §§ 21 und 22 MsbG gelten separate Preise und Regelungen.

**Tabelle 5:** Messentgelt für Entnahmen ohne 1/4-h-Leistungsmessung

Entgeltbestandteil	€/Jahr
Eintarifzähler	16,29
Zweitarifzähler (inkl. Tarifschaltung)	29,66
Zwei-Richtungs-Zähler	29,66
Elektronischer Haushaltszähler	29,66
Stromwandlersatz	31,14
Funkrundsteuerempfänger	22,20

**Tabelle 6:** Messentgelt für Entnahmen mit 1/4-h-Leistungsmessung

Entnahmestelle	Messentgelt €/Jahr
HS - Hochspannung (einschließlich Umspannung HöS/HS)	1.753,07
MS - Mittelspannung (einschließlich Umspannung HS/MS)	743,04
NS - Niederspannung (einschließlich Umspannung MS/NS)	564,04

## 5. Mengenaufschlag bei Abweichung der Netzanschlussebene von der Messungsebene

Im Standardfall sind die Spannungsebene der Entnahmestelle und die der Messung identisch. Bei Abweichungen davon treten zusätzliche Verluste auf, die durch einen Aufschlag von 3,0 % auf die bilanzierungs- und abrechnungsrelevanten Arbeitsmengen und Leistungswerte berechnet werden.

Überschreitet die gesamte während der Hochtarifzeit (HT-Zeit) in einem Abrechnungsmonat bezogene induktive Blindarbeit 50 % der während der HT-Zeit in diesem Abrechnungsmonat bezogene Wirkarbeit, werden für die 50 % der Wirkarbeit (kWh) übersteigende induktive Blindarbeit (kvarh) die folgend genannten Preise in Rechnung gestellt.

**Tabelle 7:** Blindarbeit

Entnahmestelle	Blindarbeit ct/kvarh netto
Hochspannung	0,92
Mittelspannung	0,92
Niederspannung	0,92

## 6. Konzessionsabgabe

Die Höhe der Konzessionsabgabe richtet sich nach der geltenden Konzessionsabgabenverordnung.

**Tabelle 8:** Konzessionsabgabe

Bei Entnahme von Tarifkunden	ct/kWh
In Gemeinden bis 25.000 Einwohner	1,32
In Gemeinden bis 100.000 Einwohner	1,59
In Gemeinden bis 500.000 Einwohner	1,99
In Gemeinden über 500.000 Einwohner	2,39
Bei Entnahme von Tarifkunden mit Schwachlastregelung	ct/kWh
für Entnahmen in Schwachlastzeiten	0,61
Sondervertragskunden	ct/kWh
Speicherheizungskunden	0,11
Wärmepumpenkunden	0,11
Kunden mit einer bezogenen Jahresarbeit > 30.000 kWh/Jahr und einer Maximalleistung (1/4 h) > 30 kW in mindestens zwei Monaten des Abrechnungsjahres	0,11

## 7. Individuelle Netzentgelte gemäß § 19 Abs. 2 Satz 1 StromNEV

Den Kunden, die die Voraussetzungen gemäß § 19 Abs. 2 Satz 1 Stromnetzentgeltverordnung erfüllen (atypische Netznutzung), wird entsprechend ein Individuelles Netzentgelt gewährt.

**Tabelle 9:** Kunden mit Vereinbarungen zu individuellen Netzentgelten gemäß § 19 Abs. 2 Satz 1 StromNEV

Netzkunde	Zählpunkt	Netzebene
<b>Heizkraftwerke Pforzheim GmbH</b>	DE 000516 75175 91311 00060 00001 00101	3 – HS
<b>Heizkraftwerke Pforzheim GmbH</b>	DE 000516 75177 09131 00060 00000 50100	5 – MS
<b>J. Esslinger GmbH &amp; Co.KG</b>	DE 000516 75172 91503 00290 00001 00001	5 – MS
<b>Pforzheim Kongress- und Marketing GmbH</b>	DE 000516 75172 90153 00010 00001 00001	5 – MS
<b>Stadt Pforzheim, Gebäudemanagement</b>	DE 000516 75173 91041 00190 00001 00001	5 – MS
<b>FORESTADENT Bernhard Förster GmbH</b>	DE 000516 75172 92750 01510 10000 00001	5 – MS
<b>C&amp;A Mode GmbH &amp; Co. KG</b>	DE 000516 75175 91976 00010 00001 00001	5 – MS
<b>Union SB GM Pforzheim Fil. 614380</b>	DE 000516 75177 92037 00010 10000 00003	5 – MS

## 8. Kommunalrabatt gemäß § 3 KAV

Gemäß Konzessionsabgabenverordnung (KAV) § 3 Abs. 1 Nr. 1 gewähren wir für den in der Niederspannung abgerechneten Eigenverbrauch der Gemeinde einen Kommunalrabatt in Höhe von 10 % auf den Grund-, Arbeits- und Leistungspreis sowie auf den Messstellenbetrieb inkl. Messung.